

# Die Strichmännchen machen Gymnastik

Tastbare Strichmännchen auf Papier können helfen, einem Kind die Vorstellung vom menschlichen Körper (Körperschema) zu erleichtern sowie Körperhaltungen und Bewegungen zu verstehen und zu erlernen.

## Herstellung:

- Linien für Oberkörper, Arme, Beine auf dickem Papier mit Rädchen zeichnen; Kreis als Kopf mit Punktezange prägen
- ggf. vakuumtiefziehen auf Folie für Malübungen und zum Austausch, zum Spielen mit Paaren ...
- für Kinder mit verbliebenem Sehvermögen evtl. eine Tiefziehkopie auf weißer Folie mit schwarzem Edding nachfahren

## Körperhaltungen - Beispiele:

- Beine leicht auseinander, Arme rechts und links neben dem Körper (nicht zu eng)
- Grätsche und Arme schräg seitlich gestreckt, schräg nach unten
- leichte Grätsche und Arme waagrecht zur Seite
- Arme schräg nach oben, ein Bein Knie seitlich hochgezogen, Unterschenkel hängend
- Körper in Hüfte nach vorne / unten gebeugt (seitliche Perspektive durch Fußstellung in gleiche Richtung, bei Frontalansicht keine Füße bei Zehenstand, ansonsten Füße nach rechts und links!), Arme nach unten zu Boden
- „Läufer“: ein Arm, leicht angewinkelt nach vorne, einer nach hinten, ebenso Beine: hinteres Bein etwas weiter oben als vorderes (also auf einem Bein stehend nachmachen!), Oberkörper leicht schräg aber gerade nach vorne
- „Läufer“ mit senkrechtem Oberkörper, hinteres Bein noch höher
- ... weitere Kombinationen

## Einsatzmöglichkeiten

- abtasten, beschreiben (zunächst gemeinsam / begleitend durch Erwachsenen)
- mit eigenem Körper nachmachen
- mit Drahtpuppe nachmachen
- eine andere Person „formen“ (Bildhauer)
- einer anderen Person beschreiben
- nachmalen auf Vorlage (Tiefziehkopie) mit Fingerfarben, Wachsmalkreisen (beim Nachfahren Widerstand der Prägung fühlen), auf anderes Blatt selbst malen (Fliegengitterunterlage, Zeichenfolie ...)

Juli 2012

Marina von Thüngen